

sein Dienstbezüge-Konto bei der Deutschen Bank, Ausland 2, Stadtzentrale, Berlin W 8, Mauerstr. 26/27, auszusahlen.

Verbuchungsstelle: Kapitel 149 Titel 4,1 b : 273,18 RM

Kapitel 149 Titel 2 : 80,-- RM

Zusammen : 353,18 RM

der fortdauernden Ausgaben des ordentlichen Haushalte für das Rechnungsjahr 1940 als Haushaltsausgabe.

Berechnung der einzubehaltenen Beträge :

1.) Lohnsteuer: Vergütung : 255,18 RM

hierzu Überversicherungsbeitrag des Staates : 12,-- RM

Zusammen : 267,18 RM

mithin nach der Lohnsteuertabelle lfd. Nr. 15 g St.

Gruppe I : 33,02 RM

Kriegszuschlag : 16,50 RM

2.) Beitrag zur Pflicht- und Überversicherung ~~Zusammen:~~ 12,-- RM

Zusammen : 61,52 RM

Der monatliche Betrag zur Angestelltenversicherung : 30,-- RM wird nach Ablauf jeden Monats zum Ankauf von Angestelltenversicherungsmarken gegen Empfangsbescheinigung bei der Preussischen Generalstaatskasse Berlin in Empfang genommen werden.

Die Auszahlungsanordnung vom 13. Dezember 1940 Nr. 489/40 wird hiermit vom 1. Januar 1941 ab aufgehoben.

Das Deutsche Historische Institut in Rom und Dr. Wandruszka von Wanstetten haben hiervon Nachricht erhalten.

Sachlich richtig.

Festgestellt:

gez. Stengel.

gez. Förster
Regierungsinspektor a.D.

1.) ~~An das Deutsche Historische Institut~~

~~in Rom~~

2.) ~~Herrn Dr. Wandruszka von Wanstetten~~

~~z.Zt. Wien 117~~

~~Eckernygasse 1~~

Abschrift übersandt.

3. Abschrift zu den Pers.-Akten

Der Direktor.

[Handwritten signature]

[Handwritten signature]